

HPE-Österreich
Rückhalt durch Angehörige
T 01/526 42 02

Brigittenauer Lände 50 - 54 /
Stiege 1/ 5. Stock
1200 Wien
www.hpe.at

Kostenlos und vertraulich
Terminvereinbarung erforderlich

Psychische Erkrankungen


Angehörige geben Rückhalt



hpe

HILFE FÜR ANGEHÖRIGE
PSYCHISCH ERKRANKTER

finanziert von:

 Sozialministeriumservice

Arbeit und Ausbildung



Haben auch Sie als Angehörige*r ähnliche Fragen/Sorgen?

Unsere Tochter kann durch ihre Borderline-Erkrankung nicht mehr weiter studieren. Wie findet sie wieder neue berufliche Orientierung?



Mein psychisch kranker Mann ist oft im Krankenstand. Wir fürchten, dass er bald gekündigt wird. Was dann?

Weil mein depressiver Sohn keiner Arbeit nachgeht, gibt es zu Hause dauernd Streit. Er kann doch nicht nur herumsitzen und nichts tun?



Meiner Freundin geht es nach einer bipolaren Krise jetzt wieder besser. Wer hilft bei einem lang-samen beruflichen Einstieg?

Mein Sohn leidet an Schizophrenie. Kann man mit dieser Erkrankung überhaupt einmal einem Beruf nachgehen?

Sie als Angehörige*r können ihr psychisch erkranktes Familienmitglied am Weg ins Arbeitsleben begleiten.

Dabei helfen Ihnen Informationen über:

- die psychische Erkrankung
- Behandlungs- und Rehabilitationsmöglichkeiten
- die nächsten Schritte der beruflichen Rehabilitation
- wichtige Anlaufstellen
- einen hilfreichen Umgang mit der erkrankten Person
- Möglichkeiten der finanziellen Absicherung
- Möglichkeiten der Selbstfürsorge, damit Sie als Angehörige nicht „ausbrennen“.

Unser Team aus Psycholog*innen und Sozialarbeiter*innen findet gerne mit Ihnen Antworten und Lösungen zu diesen Themenbereichen.

Wir unterstützen Sie mit:

- Beratung (telefonisch, persönlich, online)
- Gruppen zum Erfahrungsaustausch mit anderen Angehörigen
- Seminaren und Vorträgen

